

VERÖFFENTLICHUNGSPFLICHTEN GEMÄSS § 23 DER 17. BlmSchV

BETREIBERINFORMATIONEN

Veröffentlichungspflicht gem. § 23 der 17 BImSchV über die Emissionen der Veraschungsanlage bei der Recom Recycling GmbH, Germanenstraße 1, 63741 Aschaffenburg

Gemäß der obengenannten Verordnung macht der Betreiber der Anlage folgende Angaben:

Berichtszeitraum: 1.1.2024 bis 31.12.2024Art der Anlage: Veraschungsanlage

Max. Durchsatz: 2 x 30 kg/h

▶ Durchschnittlicher Rauchgasvolumenstrom: 1.100 Nm³/h je Ofen

ERGEBNISSE DER EMISSIONSMESSUNGEN

Messkomponente	Einheit	Maximaler HMW minus Up	Maximaler HMW plus Up	Emissions- begrenzung HMW 17. BImSchV
Gesamt-C (FID)	mg/m³ N,tr	2	10	20
SOx als SO2	mg/m³ N,tr	11	13	200
нсі	mg/m³ N,tr	14	16	40
HF	mg/m³ N,tr	n.n.	n.n.	4
Σ (Cd, TI)	mg/m³ N,tr	n.n.	n.n.	0,02
Σ (Sb, As, Pb, Cr, Co, Cu, Mn, Ni, Sn, V)	mg/m³ N,tr	0,00	0,02	0,30
Σ (As, Cd, Cr, Co, BaP)	mg/m³ N,tr	0,000	0,007	0,05
Benzo(a)pyren	mg/m³ N,tr	n.n.	n.n.	-
Quecksilber (Hg)	mg/m³ N,tr	n.n.	n.n.	0,035
Σ PCDD/F, PCB (WHO-TEQ 2005) inkl. BG	mg/m³ N,tr	0,0	0,0	0,1

n.n. = kleiner Bestimmungsgrenze

Die angegebenen Messwerte sind auf die Bedingungen der Emissionsbegrenzung bezogen.

BEURTEILUNG DER VERBRENNUNGSBEDINGUNGEN

Alle Messwerte sind gemäß 17. BlmSchV auf 11 % O2 tr. normiert.

Die Halbstundenmittelwerte (HMW) lagen im Berichtszeitraum niedriger als die geforderten Grenzwerte der 17. BImSchV.

ERKLÄRUNG ZU GESCHÄFTSGEHEIMNISSEN

Die Veröffentlichung enthält keine Angaben, die Rückschlüsse auf Betriebs- oder Geschäftsgeheimnisse zulassen.